

19. Sonntag nach Trinitatis BWV 56 Ich will den Kreuzstab gerne tragen - Bass-Solo-Kantate

(A)   
 Ei-nen gold-nen Wan-des Stab ich in mei-nen Hän-den hab;   
 aus dem Him-mel ist er her, nach dem Him-mel sei-get er. Die-ser Stab peht, ist mein

Glau-be, Starkes mächtig stützet mich. Treunt auch Leib & See-le sich, auf ihn traun' & baue ich.

(B)   
 [Ich will den Kreuz-stab ger-ne tra-]   
 gmoll → sofort nach d-moll -   
 1 [ü2] 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

(C)   
 Nr. 1 + 8 9 10 11 12 13 14 15

(D) T 127 in Nr. 1 & T 9 in Nr. 4 (Kantaten-Dezsumierung)   
  
 da leg ich den Kreuz-mer auf ein-mal-ins Grab, da lässt mich die Tränen mein Heiland selbst ab

(E) Nr. 2   
 Mein Wan-del auf der Welt wo hin ich mit den From-men au-wei-ler Trib-sal lei-de kann-   
 6b 6 6b 6b 6b 6b

(F) Nr. 5   
 Komm, o Tod, du Schla-fes Bru-der, komm & füh-re mich nur fort; Es mag   
 lö-se mei-nes Schiff-teils Ru-der, brin-ge mich an si-cheren Port. du kümst   
 wer da will, dich scheu-en,   
 mich viel mehr er freu-en; denn durch dich komm ich he-rein Zu dem Schö-nen Je-su-tein.   
 (o Tod)